befindet, direft gegen Rachnahme von Wilhelm Giter, Fruchtsaftfellierei, Sigmaringen, Sobenzollern.

Niederlage bei Eugen Heess Schorndorf.

fräftigen und ichmachaften Haustrunt einlegen wollen, fo machen Sie einen Ber-

Etter's Fruchtsaft

und Sie werden sicher hochbefriedigt sein. Der aus | Brima Friedrichsthaler Stier's Fruchtsaft hergestellte Haustrunk erfreut sich in Taufenden von Kamilien der größten Beliebtheit und Ster's Fruchtfast zur Bereitung von Etter's Haustrunt bezieht man in Originalpackungen à 4, 6, 8, 10 und 12 Mart, ausreichend für ca

Draden= u. Brillant-Sensen

Sebsack.

50, 75, 100, 125 und 150 Liter besten Haustrunt, oder ausgemessen zu Mark 4.75 für 5 Liter durch die Verkaufsstelle von &. Mofer, Conditorei, Schorndorf, Joh. Miller, Unterurbach, Hermann Rurz, Schornbach, Carl Beinschent, Geradstetten oder wenn sich teine Riederlage in der Rabe Joh. Fischer, Schmied,

Unsere Verlobung

Pfingsten 1900

Zur Wein= und Mostbereitung Willige Weinbeere.

Meinbeer, Thyra Weinbeer, blaue schönste Samoszibeben 13 M Weinbeer, blave Cesme 15 M Meinbeer, gelbe Cosmo 17 M Weinbeer, blaue Cypra Weinbeer, extra schöne Sultaninen Weinbeer, Patras-Corinthen Weinbeer, Provincial-Corinthen alles v. 100 Afd. ab hier,

ab Heilbronn 100 Kg 1 M 20 & billiger bei 2 Zentner 25 &, 5 Zentner 50 & billiger per Zentner empfiehlt von einem frifch eingetroffenen Baggon.

Carl Schäfer am Markt.



Sortenverzeichnis v. MAGGI's Gemüse-u. Kraftsuppen à 10 Pf.:

Reissuppe Reis-Julienne-Suppe

Tapioca-Crécy-Suppe Tapioca-Julienne-Suppe

Reis-Crécy-Suppe

Weissbohnensuppe

Weizengriessuppe

Sagosuppe

Tapiocasuppe

Wurzelsuppe

Graupensuppe

Melonensuppe

Riebelesuppe

Sternchensuppe

Erbsensuppe Erbsen mit Bohnensuppe Erbsen mit Reissuppe Erbsen mit Sagosuppe Erbswurstsuppe Einbrennsuppe Gemüse (Julienne)-Suppe Gerstensuppe

Grünerbsensuppe Grünkernsuppe Haferschleimsuppe Kartoffelsuppe

Kerbelsuppe Kraftmehlsuppe Linsensuppe

Pikante Sorten à 15 Pf. per Würfel: Londonderrysuppe

Mockturtle-Schildkrötsuppe Zu haben in allen Delikatess- u. Kolonialwaren-Geschäften.

Ueberraichenden Erfolg erzielt man bei Aufzucht von Kälbern & Schweinen

Ueberlinger Kälbermehl. Kein Durchfall.

Große Fresluft! Stete Munterkeit! Man überzeuge sich durch einen Bersuch. Zeugnisse und Gebrauchsanweisungen fteben zu Diensten. Geiges & Schaaf, gaferprodukte in Ueberlingen a. S. Niederlage bei Jakob Möffle, Schorndorf.

Mietverträge

find vorrätig in der

Expedition ds. Blattes. Frau Vaul Röster.

Zum Kinderfest

Washinge & Washbousen zu Ausverkanfspreisen.

J. Böhler.

Das beste Rad der Welt Deutsche Triumph - Fahrrad - Worke A.-G., Nuraberg.

Triumphräder bei J. Gammel. Schorndorf.

Beutelsbach.

Mein großes Sensenlager 5 mit Garantie für fehlerfreie Ware und beften Schliff,

Sicheln Websteine Mailander und andere, Miimpfe, Warbe. Dengabeln. Senfenschrauben, Werbaabeln, empfehle ich zu geneigter Abnahme bei binigsten Preisen.

Julius Lohss.

Mayer-Mayer,

Weingross-Handlung in Freiburg (Baden.) Spezialität: Markaräfler-Weine.

Streng reelle Bedienung. Porteilhafteste Bezugsquelle für Wirte und Privale. Wir liefern nur allerbeste Weinsorten, begnügen uns mit kleinem Rugen und haben beshalb besonbers in Württemberg eine fehr große und treue Kundschaft erworben, die ersten Wirte und Hotelbesitzer, sowie viele Tausende von Privatleuten sind unsere

Besonders beliebte Sorten sind: 1896er Beiffwein ju 42 Pfg. 1897er Rothwein ju 60 Pfg. 1897er 1895er 1895er per Liter, frante nach des fanfere Bahnflation geliefert. Diese Nothweine sind namentlich auch als Krankenweine sehr

Brobefählen von 25, 30, 40, 50 und 100 giter. Wir leihen die Käffer und bewilligen Borgfrift. Begen Bestellungen ober Preisliften über sämmtliche Sorien Beine, Branntweine und Liqueure wende man sich entweder brieflich an uns birekt ober an unsere Agenten im bortigen Bezirk. Für solche Orte, wo wir noch keine Agenten haben, werben Agenten angenommen und wir bitten um biesbezügliche Antrage.

Bertreter für Schorndorf und Umgegend: Wilhelm Weißer, Schorndorf.



werden unfehlbar vertilgt burch Baul's Kattenwürfte fauft "Glires" D. R. M. S. 25233. Ohne Gefahr für Menichen und Bieh. Biele Unerfennungen. Berr Oberleutnant a. D S., Charlottenhof fchreibt uns unterm 18. 7. 1899: "Das Rattengift ift gang vorzüglich, in ber erften Racht 4, in ber zweiten im Sunchen und 1 Biertel Nacht 3 Ratten auf der Strecke". Man versuche die kleine im Aichenbach hat zu verkaufen Musgabe bei dem enormen Schaden des Ungeziefers Georg Niester, Schuhmacher. Bürfte in Größe von 100, 60 u. 30 Pfg. in beiden Apo-

theten in Schorndorf zu haben. Allein. Fabritanten Robert Baul & Co., Leibzig.

Auf 1. Juli suche ich ein! Beutelsbach. fleißiges solides zuverlässiges | Morgen vorm. 11 Uhr Mädchen. wied auf dem Holamarkt 1 leichter Zweispänner u. 1 feichter 1 Sandwägele billig vertauft. ber Redattion.

Einige Gimer guten Apfelvon 20 Liter an abgegeben.

Einspänner Ruhwagen, sowie wird gesucht. Bu erfragen bei

Krieger- Werein. Bu der am Sountag den 10. Juni, nachmittags 3'/2 Uhr hier im Waldhorn stattsindenden

Besielsvorkände-Nerlammlung werden auch fämtliche Kameraden von Stadt und Land freund=

Palm.

Großhebbach. Wegen Aufgabe bes Schloftellers, verlaufe ich bie bort

m Gehalt von 3-11 Gimer, igu jedem annehmbaren Preis, darunter befinden fich noch gang neue Faffer 5-6 Gimer haltend, während fämtliche Fässer gut erhalten und

n der Breislage von 40-100 & per Liter zu geneigter Abnahme in empfehlende Erinnerung, unter Zusicherung reeller und gewissenhafter Bedienung

Räufer find freundlichst eingeladen bon Ferd. Huss.

Ciniae Waaen

Säamehldung

Steinenberg.

Ralt

und rote Ware

Verlangen Sie gratis u. franko meine

Deutsche Fahrrad-Industrie,

Richard Driessen, Hannover, Brüderstr. 4.

Dadpappen, bester Qualität,

Asphaltröhren, für Abort-

Isolierpappen, Isoliertafelm,

Solzcement, Dacitlieer,

Carbolineum für Holzaustrich

Richard Pfeiffer,

Aophalt- & Theer-Produkten-Cabrik.

Pferd-Verkauf.

C. Schwenger, Schmieb.

) atente prompt

A.B.Drautz Staatl.gepr.Civil-Ingen.

STUTTGART

Keuerbach.

Ziegler Erzinger.

Fahrräder

u. Fahrradartikel u. Sie werd. sich überzeug., dass ich b. bester Qualität, unt. 1jähr.Garant., am billigst. bin. — Wiederverk, ges.

Mächsten Donnerstaa ist

Fr. Maier.

G. Schwanen. Mallerglas '

zum Aufbewahren von Hühner: die beiden Apotheken.

Maties-Häringe. Malta-Kartoffeln 3u ha

find eingetroffen. Carl Schäfer am Markt. Schornborf. Bringe de in allen weinbautreibenden Gegenden beft-

Molt'Then und Schweselstäuber in empfehlende Erinnerung.

Bacter Seing. werden unter günstigen Beding= ungen gesucht von der . Osswald'schen Buchdruckere

als Setter over Druder Kirchheim u. T. Cbendaselbst findet ein

Dienstmädden bei hohem Lohn fofort Stelle.

Gine Schwarz-braunstute mittlerer Größe, vertrauter Einspänner (Voll-Das Gras von 1/2 Mtorgen Baumaut in blut) zu verkaufen. Preis 200 M der Zaise verkauft Ru erfragen bei Carl Brenninger, Färber.

Ins Hengras' von 1/2 Morgen Baumgut ver= Bäcker Being. 11/2 Pril. hohen Klee

Geld gegen Hyvothet je nach Sicherheit à 4-41/20/0 most hat zu verkaufen u. wird beschafft prompt u. zuverlässig, Der Dbige.

Zieler in jedem Betrage sest gegen

Volksburean Stuttgart, 35 Olgastraße 35.



Ericeint Montag, Mittmoch, Freitag und Samstag. — Abonnementspreis: In Schorndorf vierteljahrlich frei ins Haus M 1.10, burch die Post bezogen im Oberamis-Bezirt Schorndors M 1. Insertionspreis: Eine Sgespaltene Betitzeile ober beren Raum 10 A, Reflamezeilen 20 A, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Bollage: Schornborfer Unterhaltungehlate

M 85.

Freitag den 8. Inni 1900.

65. Jahrgang.

Wochenschau.

Schorndorf, 8. Juni.

Bählkandidatur ein entschiedener Fehler war; ja man sagt die Bogerbewegung vorzugehen. sich das nicht nur im stillen Kämmersein, sondern man Iene geringe Stimmenzahl spricht ganze Bande!

seau einen bedenklichen Riß erhalten: der Kriegsminister von 7 oder 8 starken Forts umgeben, deren Ausrüstung | Ferner ist der Bure zwar in gewisser Weise beumibersehbare innere Wirren zur Folge haben; benn jest berichtet, die Tags zuvor, am 4. Juni, vor Pretoria statt= sie ganz vollendet war, auch durchschlagen können. handelt es sich nicht mehr um das Schicksal des früheren fanden, so sind das offenbar Rückzugsgefechte gewesen, Endlich aber ist die wichtigste Ursache der jetigen Hauptmanns Drenfus, sondern um Fragen, welche das in denen die Buren sich der Umklammerung durch die Lage der Mangel an Disziplin. Es giebt, wie gesagt, innerste Wesen der Armee und des Volkes betreffen. Das Engländer entzogen. Lord Roberts wird nun, bevor er wenig Völker, die so vorzügliches Material zum Kriege Unrecht, das in jenem Prozeß geschah, hat ja ebenso an die weitere Verfolgung der Buren geht, zunächst seine liefern, wie die Buren. Der einzelne Mann ist ein guter triumphiert, wie jest England, und hat bas begehrte Ziel Stellung in Pretoria sichern mussen, indem er sich der Neiter und Schütze; sich im Gefecht, besonders in der erreicht; aber der Erfolg trug von Anfang an einen Fluch Eisenbahnlinien versichert. Von diesen kommt zunächst Verteidigung sachgemäß zu bewegen, ist ihm angeboren in sich, der nun immer weiter arbeitet und immer neue die durch den Oranjefreistaat über Bloemfontein führende und doch erzielt er mit diesen Sigenschaften eigentlich keine Opfer verlangt, trot allen Weltausstellungsglanzes.

von wildem Haß gegen die Fremden beseelt ist, ist in endlich wird man nun daran gehen, dem vor dem Vaß haber, und die einzelnen Leute die Befehle ihrer Kommanblutigem Aufstand gegen die Regierung und bedroht die von Laingsnek hilflos stehenden Buller die Hand au banten und Feldkornets nur, wenn es ihnen gut dünkt. Hauptstadt Peking. Da die chinesische Regierung diesem reichen, um die nach Natal, über Newcastle nach Durban Der Kührer, der die Dispositionen für ein Gefecht giebt gegen die Europäer gerichteten Aufstand machtlos gegen- führende Bahn freizumachen. Im Fall die Buren noch und die Verteilung und die Thätigkeit der einzelnen übersteht, ja im Stillen ihn begünstigt, so droht eine die nach Natal führenden Bässe besetzt halten und zu ver- Kommandos anordnet, ist nie sicher, ob sie in krikischen Einmischung der Europäischen Mächte, und eine solche ist teidigen entschlossen sind, wird diese Säuberung immerhin Momenten auch ausgeführt werden. General Joubert immer gefährlich, weil sie leicht den Keim zu Streitig- noch ein Stück Arbeit sein, abgesehen von den Hinder- hatte im gewissen Sinne recht, als er in einem in Natal keiten unter den Mächten selbst in sich trägt. Etlichen nissen, die dem englischen Heere das wilde Gebirgsland abgehaltenen Kriegsrat dem Borschlage Bothas, angriffs-Blättermelbungen zufolge hoffte man in den letten Tagen von Lydenburg bereiten wird, wo sich erst die eigen- weise vorzugehen, mit der Begründung widersprach, es noch auf eine baldige Unterbrückung des Aufstandes, doch tümlichen Vorzüge der Burenkriegführung ganz entfalten sei zwecklos, einen Angriff zu planen, da von den zum

mutlich wird noch mancher Europäer sein Leben lassen ausgleicht. Wir stehen vor dem Abschluß der Kammertagung. müssen, ehe wieder geordnete Verhältnisse im Aufstands-Es ist klar, daß sich gerade in einem solchen Augenblick gebiet Platz greifen werden. Da das bisherige Einbie Blicke auf die bevorstehenden Neuwahlen richten und schreiten der Mächte offenbar nicht ausreichend war, hat daß jede Einzelwahl dadurch erhöhtes Interesse gewinnt. sich in bekannter "selbstloser" Weise Rußland zu auf-Die Ersatwahl im Amt Ilm hat nach übereinstimmendem opfernder Hilfeleistung erboten und damit die Engländer Urteil als besonderes Kennzeichen eine Schwäche der in Harnisch gebracht. Einer Pekinger Timesdrahtung Volkspartei zu Tage gefördert, welche namentlich im Hin= zufolge bot der ruffische Gesandte die Hilfe ruffischer Kreise verdient. Während im Jahr 1895 die Volkspartei Tjungli-Yamen dankte dem Gesandten und versprach das im Amt IIIm eine Stichwahl herbeigeführt hatte, wäh= Anerbieten in Erwägung zu ziehen. Anknüpfend an diese ist es bei der Ersatwahl am 30. v. Mts. der Partei Herstellung der Ordnung einer andern Macht zu überfehlt der Bolkspartei, das kann jetzt schon mit Bestimmt= das für diesen Schritt erforderliche Mittel binnen fürze= führen heit gesagt werden, der bisherige Bundesgenosse, das ster Frist." Zwischen Kosaken und den Borers ist es zentrum, welches nach sicheren Anzeichen Anschluß an schon zu einem Gesecht gekommen, wobei 16 von diesen und die Lust zum Angriff. Sie sind zwar in Natal und die Konservativen nimmt. Die Ulmer Ersatwahl bot getötet worden sind. Die China Gazette erklärt auf in der Kapkolonie vorgerückt und haben die ihnen entfür all das nur einen Borgeschmack. Man sagt sich jetzt Grund höchster Autorität, die Kaiserin-Witwe habe der gegentretenden Truppen wiederholt geschlagen, aber wenn

In Frankreich hat das Ministerium Waldeck-Rous- lände von Lydenburg geleistet werden soll. Pretoria ist und trinken Kaffee.

in Betracht, die bisher die einzige Verbindungslinie der dauernden Erfolge. Es fehlt der Wehorsam und die be-Der Zusammensturz des chinesischen Reichs rückt Engländer war. Setzt kommt dazu die Sisenbahn über dingungslose Ankerwerfung unter die Führer. Die Unterimmer näher. Sine Sekte, die sich "Boger" nennt und Middelhurg und Komati Poort nach Delagoabai, und befehlshaber befolgen nicht die Befehle der Oberbefehls=

zeigen die letzten Nachrichten, daß hievon und auch nur können, und auch die numerische Ungleichheit sich durch von einer Befferung der Lage noch keine Rede ist. Ber- die örtlichen Schwierigkeiten bis auf einen gewissen (Brad

Milipheer und Burenhrieg.

Rach den ersten großen Erfolgen der Buren in ihrem stricae acaen England konnte man hier und da die Meinung hören, daß doch vielleicht die Bedeutung von Milizen bisher unterschätt worden sei. Ratürlich blick auf die Neuwahlen die Beachtung aller politischen Truppen zur Unterdrückung des Boxeraufruhrs an. Der haben unsere sozialdemokratischen Schwärmer für Milizheere diese Erfolge weidlich in ihrem Partei-Interesse auszubeuten versucht. Nur nebenbei sei bemerkt, daß rend dabei ihr damaliger Kandidat nur um 49 Stimmen Meldung schreibt die Times: "Die britischen Interessen dabei von vornherein einmal die Geringwertigkeit der hinter dem früheren Abgeordneten zurückgeblieben war, gestatten es England nicht, die leitende Rolle bei der englischen Landarmee und dann die den Buren eigentümliche Ausbildung im Schießen und Reiten, die einen trot aller Anstrengungen nicht einmal gelungen, einen lassen, am allerwenigsten einer Macht, die, wie die Er- Vergleich mit Milizheeren nach den Bünschen der Sozialeigenen Kandibaten zu gewinnen. Man weiß, daß in fahrung gelehrt hat, versucht werden dürfte, von dieser demokraten ausschließt, mit Unrecht außer Acht gelassen Langenau die Partei eine Versammlung abhielt, in wel- Rolle zum Nachteil aller anderen Staaten, aber zu ihrem wurde. Der weitere Verlauf des Krieges hat aber auch cher ihr Führer Konrad Haußmann einen Vortrag hielt, eigenen Nuten Gebrauch zu machen. Englands Pflicht schlagend bewiesen, daß das Burenheer trot jenes ihm aber zu einem eigenen Kandidaten vermochte sie es auch ist es, die Führung zu übernehmen. Es würde dies gern eigenkümlichen Vorzuges an den Mängeln aller Milizen in jener Bersammlung und nach derselben nicht zu in Gesellschaft Amerikas thun, wenn dieses sich dazu ent- gescheitert ist. Denn woraus erklärt es sich, daß sich bringen. Das ist doch ein bedeutsames Zeichen für den schließen könnte. Jedenfalls missen wir unsere Hege in der zweiten Hälfte des Krieges ein Mißerfolg an den Stand der Partei und es braucht nicht erst bewiesen monie mit Energie und Schnelligkeit geltend machen, andern reihte? Nach zuverlässigen Berichten sind die Bu werden, daß dieser Stand der Partei auch für die wenn wir sie nicht einbüßen wollen. Glücklicherweise ge- fortgesetzten Niederlagen der Buren nach den ersten Neutwahlen mehr als bedenklich ist. Bei diesen Wahlen währt uns unsere Flotte in den chinesischen Gewässern glücklichen Operationen auf folgende Ursachen zurückzu-

Den Buren sehlte fast völlig der Weist der Anitiative auch im volksparteilichen Lager, daß die Aufstellung einer Regierung besohlen, lieber Europa zu trozen, als gegen sie auch strategisch die Angreiser waren, sind sie, sehr wenige Fälle ausgenommen, taktisch die Angegriffenen Nuch Pretoria ist seit Dienstag im Besitz der Eng- gewesen. Den wiederholt in offener Flucht zurückweichenipricht es offen aus. Man hat dazu allerdings allen länder. Der Entschluß, auch die Hauptstadt bem Feinde den Feind haben sie nie verfolgt, selbst nicht mit Artillerie-Grund, wenn man die dürftigen Stimmen ins Auge preiszugeben, ist ohne Zweifel schon früher gefaßt worden. schre Stärke ist, eine gute Stellung einzunehmen faßt, welche sich auf den Bahlkandidaten vereinigt haben. Man weiß, daß der lette Widerstand in den Bergen öst- und zu halten; weicht der Feind zurück, so heißt es, lich von Pretoria, in dem zerklüfteten, unwegfamen (Be- , last ihn laufen", die Buren kehren in ihr Lager zurück

Gallifet hat seine Entlassung genommen und an seine in den letzten Jahren aufs eifrigste betrieben worden ist. weglich und bringt auch einen einmal gefaßten Entschluß Stelle ist der General Andre getreten. Der schon er- Wenn gleichwohl auf ernstlichen Widerstand verzichtet schnell zur Ausführung, aber die Entschlußfassung selbst wähnte Zwischenfall, durch welchen fast eine zweite Auf- wurde, so wird der Grund einmal darin zu suchen sein, ist bei ihm langsam. Wird er in seinem Plane gestört, lage der Affaire Drenfus herbeigeführt wird, hat den daß man die Hauptstadt nicht den Leiden einer Belager- greift der Feind nicht da an, wo der Bure es erwartete, Rucktritt Gallifets herbeigeführt. Das Kabinet hat da= ung aussetzen wollte, sodann aber wohl in dem Umstand, muß er seine Stellungen und Verfügungen ändern, so burch einen schweren Verlust erlitten. Sein Nachfolger daß zur Verteidigung der Stadt mit ihren Forts so ziem- wird er verwirrt, und es dauert geraume Zeit, bis er hat bisher nur durch einige drenfusfreundliche Reden von sich die ganze waffenfähige Mannschaft der Buren hätte lich in die neue Lage zurechtgefunden hat. Weiter treten sich hören lassen und das ist unter den jetzigen Verhält- aufgeboten werden müssen, diese also verloren gewesen bei ihm, wenn es gilt, die Ochsenwagen und das darauf nissen in der franz. Republik alles nur kein Empschlungs- wäre, wenn doch einmal die Kapitulation unvermeidlich verladene Besitzum zu retten oder Beute, besonders an brief. Denn die "Affaire"bildet für einen Teil der Polis war. Die Preisgabe der Hauptstadt bedeutet also die Pferden und Vieh zu machen, alle andern Gedanken in tiker ein noli me tangere. Man fürchtet von ihrer Auf- Rettung des aktiven Heeres, soweit dieses noch vorhanden den Hintergrund. Che der Bure sein Besitztum im Stiche wärmung das Schlimmste und doch scheint eine Wieder- ist. Man wird auch annehmen dürfen, daß der Rückzug läßt, läßt er sich lieber selbst fangen. Cronje hätte, wenn belebung berfelben im Anzug zu sein. Je nach der Wen- mit allen Vorräten, Geschützen und Munition rechtzeitig er seinen Train im Stiche gelassen hätte, der Einschließdung, welche die Angelegenheit jest nimmt, könnte sie ausgeführt worden ist. Was Lord Noberts von Gefechten ung durch die Engländer ganz entgehen oder sich, ehe

Vorgehen beorderten 2000 Leuten doch nur 200 kommen hauptsächlich aescheitert.

miliz wird in diesem Kriege auf das Klarste bewiesen.

Württembergischer Landtag.

Stuttgart, 6. Juni. 125. Sitzung der Kammer dritter Lesung erledigt werden soll. der Abaeordneten.

neten wurde zunächst der neue Abgeordnete für IIIm- Beratung des Flottengesetzes fortgesetzt. Land, Stadtschultheiß Haug in Langenau, eingeführt und Petitionen erledigt, und zwar durchweg gemäß den Kom= festgestellt werden, desgleichen. missionsanträgen: Ein Gesuch von 173 Israeliten um Der von der Kommission neu eingefügte Paragraph welches etwas unterhalb des eigentlichen Kurhauses gebanung einer Filsbrücke (Kenntnisnahme). Da der Ver- Reichsabgaben aufgebracht werden. treter von Göppingen den Antrag auf Berücksichtigung | Paragraph 6 wird mit großer Mehrheit angenom= ratung eines Antrags Rembold wegen der Abzüge an ebenfalls angenommen. den Witwenpensionen machte der Kinanzminister die nicht unwichtige Mitteilung, daß die Regierung einen Gesetzentwurf vorbereitet habe, wonach die Abzüge an den Witwenpensionen sich mit der Dauer der Che verringern und schließlich ganz in Wegfall kommen sollen.

- 7. Juni. 126. Sitzung. Auch in der heutigen Sikung der Kammer der Abgeordneten führte Bizepräsi= dent Dr. Kiene den Borsit.

Ein Antrag Egamann und Gen., unterzeichnet von 47 Abgeordneten, betr. die Berteilung der Schulkosten, rust eine längere Debatte hervor, an der sich Brälat von Sandberger, Schmidt-Maulbronn, Staatsrat von Weizfäcker, von Geß, Rembold und von Abel beteiligen, und wird schließlich dem Antrag Sandberger gemäß an die Volksschulkommission verwiesen. Schmidt-Maulbronn nannte während der Debatte den Prälaten von Sandberger einen Schulprälaten, was den Bizepräsidenten veranlagte, den Ausdruck als der Sitte des Hauses nicht entsprechend zu bezeichnen

Die Buchbinder haben ein erneutes Gesuch betr. den Bertrieb von Schulartifeln eingereicht. Berichterstatter Egger beantragt Kenntnisnahme, ist aber auch nicht gegen einen Antrag Ecard, der die Eingabe, soweit es sich um gewerbsmäßigen Bertrieb handelt, zur Berücksichtigung übergeben will. Edard begründet seinen Antrag ausführlich, der denn auch nach langer Debatte angenommen

Der Bericht des Abg. Nußbaumer über die Prüfung ber ständischen Rechnungen für 1898—99 giebt zu Bemerkungen keinen Anlaß. Der Ctatssatz von 429 534 M ist um 80 642 M 88 & (195 Sitzungstage) überschritten worden. Die Kassenrechnungen werden für justifiziert erklärt. Nächste Sitzung morgen vorm. 9 Uhr. Tagesordnung: Beantwortung der Anfrage Hartmanns und Gen. wegen Schließung des Salzbergwerks Wilhelmsglück. Anträge zu den abweichenden Beschlüssen der ersten Kammer, betr. die Biersteuer, das Umgeld und die Waldfenerlöschordnung.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 6. Juni. Der Reichstag beriet die Flottenvorlage in zweiter Lesung. Tirpit begründet sie nochmals kurz und erklärt die Bereitwilligkeit der Regierung. die Frage über die Auslandskreuzer zu vertagen.

das Centrum, das schmählich umgefallen sei Flottenvermehrung aus nationalen und wirtschaftlichen

Wröber verteidigt die Kommissionsbeschlüsse und das Centrum, das die Regierungsvorlage erheblich beschnitten Ludwigsburg). Diese Nebungen dauern voraussichtlich Ropf und beide Füße abgefahren. Der Radfahrer suchte,

und verbessert habe. Richter kritisiert die Flottenbegeisterung und lehnt die Vorlage ab, da das Verfrauen zur Regierung fehle.

Stimmen in namentlicher Abstimmung angenommen. Dagegen stimmen die Sozialdemokraten, die beiden Bolksvarteien, der baverische Bauernbund, die Elfäßer und etwa 6 Zentrumsmitglieder. Die Welfen sind nicht zugegen. Hierauf verlagt sich bas Haus.

BEKlin, 7. Juni. Das eigentliche Flottengeset sich zu geben, sank derselbe plötlich unter. Aller Wahrwürden. Es ist wiederholt vorgekommen, daß Komman-ist in der heutigen Sihung mit großer Mehrheit — das scheinlichkeit nach dürfte der Mann, ein Kanonier der hier danten auf den ihnen gesandten Befehl, sofort zur Ver- Haus war namentlich auf der rechten Seite stärker be- garnisonierenden Feldartillerie-Abteilung, namens Karl stärkung einer im Kampf begriffenen Kolonne vorzu- such als gestern — in allen seinen Paragraphen ange- Bader von Dettingen bei Kirchheim; am Schlage gestorben rücken, einfach haben zurücksagen lassen, es sei zu gefähr- nommen worden und zwar die Paragraphen 2 bis 5 sein. Der Leichnahm wurde bald darauf aus dem Wasser lich, sie wollten ihre Leute nicht exponieren. Un diesem ohne jegliche Diskussion. Bei Paragraph 6, der von den gebracht. Ungehorsam ist der Angriff auf Ladhsmith am 6. Januar Deckungsmitteln handelt, entspann sich eine Art Generaldiskussion zu dem erst morgen an die Reihe kommenden in Rudersberg in dem der Küferswitwe Alotz gehö-Dieser Kricg liefert also den unumstößlichen Be- Zolltarif und Stempelsteuergesetz, wobei es stellenweise rigen Anwesen Feuer aus, durch welches das Wohnhaus weis, daß es ohne Disziplin nicht geht, und daß das beste sogar recht stürmisch und leidenschaftlich herging, wenn samt der Scheuer niederbrannte. Die Entstehungsursache Volksheer, aus dem besten Material zusammengesetzt und auch immer nur dieselben Redner, die Abgeordneten Sie- ist bis jetzt nicht bekannt. — Die Fahnenweihe des hiezweisellos von höchster Baterlands- und Freiheitsliebe mens, Richter, Bebel, Graf Kanit, Paasche, Rickert und sigen Kriegervereins hatte, begünstigt durch das herrliche beseelt, einem starken disziplinierten, wenn auch oft schlecht Gröber, zu Wort kamen. Vom Regierungstisch aus Wetter, einen sehr gelungenen Verlauf. Beim Festzug geführten Hecr, auf die Dauer nicht gewachsen ist. Die schaute man diesem lebhaften Wortkampf um die "besten" beteiligten sich über 20 Bereine. Auf dem Festplatz Nichtigkeit der sozialdemokratischen Ideen von der Bolks-Steuern zur Deckung der Flottenvorlage ganz ver- dem oberen Wasen, herschte bald ein reges Treiben, die

und zweite Lesung der Deklaration gegen die Einschlep- sich zum Aufbruch rüsten. Übends war Ball im Gasthof pung der Pest auf Vilgerschiffen voraus, die morgen in zum Lamm, dessen Räume fast nicht zureichend waren

Paragraphen 2—4 werden glatt genehmigt, Bara- Störung in der besten Weise. vereidigt. Sodann wurde eine größere Anzahl von graph 5, nach dem die Mittel jährlich durch den Stat

Regelung der kirchlichen Rechtsverhältnisse der Israeliten 6 lautet: Insoweit vom Rechnungsjahr 1901 ab der legen ist, eröffnet. Zu dem Mittagessen hatte der Be-(Erwägung), die Bitte mehrerer Gemeinden an der Mehrbedarf an fortdauernden und einmaligen Ausgaben sißer, Herr Haug, etwa 20 Gäste geladen, von denen einige Donau, sowie der Neckarufergemeinden des Oberamts des ordentlichen Etats der Marineverwaltung den Mehr= in herzlichen Worten ihre Glückwünsche für das neue Neckarjulm um llebernahme der Uferunterhaltungslasten betrag der Neichsstempelabgaben über die Summen von Anwesen aussprachen. Das Restaurant hat auch einige auf den Staat, welche der Wasserrechtskommission zur 53 708 000 Mark übersteigt, und der Hehlbetrag nicht in Zimmer für Kurgäste. Speisesaal, Wirtschaftszimmer, weiteren Behandlung überwiesen wurden, ferner die den sonstigen Einnahmen des Reiches seine Deckung fin- Beranda und Garten, dazu die schattigen Wege und hüb-Petition der Gemeinde Göppingen um Gewährung einer det, darf der lettere nicht durch Erhöhung oder Vermehr- schen Anlagen bieten für längere oder kürzere Zeit einen staatlichen Beihilfe in Höhe von 10 000 Mark zur Er- ung der indirekten, den Massenberbrauch belastenden angenehmen Aufenthalt. Die Aussicht auf Lorch, Wald-

gestellt hatte, der von den Abgeordneten Fr. Haußmann, men, desgleichen Paragraph 7, der das Flottengeset nähere Umgebung. Die Einkehr war denn auch gleich Bet, v. Geß u. a. unterstützt wurde, so entspann sich bei gleichzeitig mit den Steuergesetzen in Kraft treten läßt am ersten Tag sehr zahlreich. diesem Gegenstand eine längere Debatte, die aber mit der und das Flottengesetz von 1898 aufhebt. Die drei von Annahme des Kommissionsantrags abschloß. Bei Be- der Kommission vorgeschlagenen Resolutionen werden unserer neuen Verkehrseinrichtung, der Personenschiffahrt

Um halb 6 Uhr Vertagung auf Freitag.

Tagesbegebenheiten. Aus Schwaben.

Schorndorf. Bom Remsthal wird dem Schw. M. berichtet: Infolge der herrlichen Witterung herrscht überall reges Wachstum. Die Wintersaaten, die als Folge denen bei entsprechender Beteiligung Fahrpreisermäßig= des kalten Wetters im vorigen Monat etwas zurücklieben, haben sich rasch erholt, während die Sommersaat gleich rige Stroh bereits auch einen Aufschlag von 30—50 & schöne Ernte herabminderte. erlitten hat. Sehr schön aufgegangen sind die Kartoffeln, gemein in etwa 8 Tagen ihren Anfang nehmen dürfte. gleichen Nacht erlag. In den Weinbergen sieht man ebenfall Günstiges; die Tranbengebilde sind reichlich vorhanden, in den höheren Pfinastsonntag ein junges Brautpaar mit einem Kahn Lagen mehr als in den niederen. Einzelne Weingärtner eine Fahrt auf den See. Ziemlich weit draußen kippte haben mit dem Beschwefeln, das zum erstenmal vor der das Fahrzeug um. Die Rufe der Berunglückten waren Blütezeit zu geschehen hat, bereits begonnen; doch ist an ein allgemeines Durchführen heuer leider noch nicht zu denken. Sehr hoffnungsreich stehen unsere Obstbäume: die Birnbäume und auch die frühen Aepfelbäume haben zahlreiche Früchte angesetzt und die späteren Sorten, die allerdings da und dort den sogenannten Kaiwurm zeigen, früh gingen hier und in der Umgegend zahlreiche starke stehen noch in herrlicher Blüte. So viel steht jett schon Gewitter nieder. Das Offizierskasino in Wandsbeck fest, daß es an Kernobst heuer nicht fehlen wird, Steinobst wurde vom Blize getroffen und brannte vollständig gieht es weniger. Noch seien die Kirschen erwähnt, von nieder. Gine Anzahl wertvoller Gemälde wurde verdenen ebenfalls ein schöner Extrag zu hoffen ist. So kann nichtet. Gin zweiter Blipstrahl traf die Raserne, ohne der Landmann mit seinen Aussichten bis jetzt sich sehr zu= zu zünden. Außerdem wird noch eine Reihe weiterer frieden geben; nur ein Wunsch beseelt ihn, nämlich: Ber- burch Blitschlag verursachter Schäden gemeldet. Perschonung vor Hagelschlag.

bis 28. ds. — Präsident v. Häberlen, der seitherige Leiter ohne erkannt zu werden, das Weite. Bettinger stand der Württemberg. Alters- und Anvaliditätsversicherungs- beim 50. Art.-Reg. in Karlsruhe. Anstalt hat laut Schw. T. einen halbjährigen Urlaub sich Paragraph 1 der Vorlage wird mit 159 gegen 79 verwissigen lassen. Sieraus sei, wie das genannte Blatt 7 Uhr erfolgte in dem Sause des Privatmannes Lerchenbemerkt, mit Sicherheit zu schließen, daß er in die ihm müller in Ludwigshafen a. Rh., welcher im Reller zugebachte Regierungspräsidentenstelle in Ellwangen nicht für sein Motorrad eine Flasche Benzin ausfüllen wollte, l eintreten merde. 🕟

Cannstatt. Dienstag abend ist beim Baden im of- das Treppenhaus aus, welches in kurzer Zeit in hellen fenen Neckar ein Soldat ertrunken. Ohne einen Laut von Flammen stand. Die im vierten Stock wohnende Post-

Welzheim. Am Dienstag abend nach 9-11hr brach Musik spielte, die üblichen Reden und Toaste wurden ge-Der zweiten Lesung der Flottenvorlage ging die erste halten und nur zu bald mußten die auswärtigen Vereine Die Fahne ist sehr schön ausgeführt und stammt aus Nach endgiltiger Genehmigung der Deklaration des Biberach. Die kirchliche Weihe derselben vollzog Dekan In der heutigen Sihung der Kammer der Abgeord- Artikels 35 der Pestkonvention von 1897 wird die zweite Seit um 1/21 Uhr in der Stadtkirche. Die ganze Beranstaltuna war aut arranaiert und verlief ohne jede

Elisabethenberabei Waldhausen. Am Pfinastmontaa mittaa wurde das Barbarossa-Restaurant hausen. Rosenstein. Welzheimer Wald ist, wenn auch beschränft, doch lohnend durch die freundliche fernere und

Seilbronn. Neber die Pfingstfeiertage wurde von awischen Heilbronn und Heidelberg, lebhafter Gebrauch gemacht, und alle die vielen Teilnehmer waren über die

prächtige Kahrt durch das schöne Neckarthal und die gute Verpflegung auf dem Schiff befriedigt. Auf den meiften Stationen kamen und giengen Kahrgäste, und obgleich sich fast immer 80—100 Versonen auf dem Schiff "Käthchen bon Seilbronn" befanden, machte fich nie ein Gedränge fühlbar und hatte alles bequem Plat. Es scheinen sich icht auch Bereine für die lohnende Fahrt zu interessieren, ung bewilligt wird.

Riedhausen DU. Saulaau. Ein am Mittwoch mitvon Anfang schönen Stand zeigte, obwohl man auch viele taa niedergegangenes Gewitter brachte Hagel, der an den dünnbestockte Felder sieht, so daß ein übermäßig reicher Bäumen und den vielversprechenden Fluren beträcht-Strohreichtum heuer nicht eintreten wird und das vorjäh- lichen Schaden anrichtete und so die Hoffnung auf eine

- In Allmendingen verunglückte am Montag die jetzt allenthalben gefelgt werden, ebenso die Rüben und abend der 43jährige Söldner Matthias Kneer von andere Hackfrüchte. Aehnlich wie bei den Saaten ist es Schmiechen bei Schelklingen. Er war mit Dungführen mit Gras und Klee, die durch den im vorigen Monat ein- beschäftigt, rauchte auf dem von ihm geleiteten Wagen getretenen Kälterückschlag ebenfalls im Wachstum etwas und schlief unterwegs ein. Währenddessen fingen seine notlitten, jetzt aber so zusehends gedeihen, daß es immer- Aleider von einem aus der Pfeife fallenden Funken Feuer. hin noch einen schönen Heuertrag abwerfen wird. Beim Durch den aufsteigenden Rauch aufmerksam gemacht, Alce haben auch die Mäuse geschadet; ewiger Klee wird fanden im Feld beschäftigte Leute den Unglücklichen mit jetzt als Dörrfutter gemäht, während die Heuernte all- furchtbaren Brandwunden bedeckt, denen er noch in der

Vom Bodensee. In Romanshorn machte am zwar am Lande hörbar; als aber Hilfe kam, waren beide ertrunken. Die Leichen sind noch nicht gefunden worden. Deutschied Reich.

Samburg, 5. Juni. Während der Nacht und heute

sonen sind nicht zu Schaden gekommen

— Aus Mannheim wird geschrieben: Im be-Stuttgart. Die diesjährigen württemberg. Herbst- nachbarten Dossenheim verursachte am Pfingstmontag manöver werden vom 11.—22. September gehalten wer- ein Radfahrer ein entsetliches Unglück. Ein beurlaubter den. Die Entlassung der Mannschaften erfolgt am 24. Kanonier Namens Bettinger aus Dossenheim rettete Bebel bekämpft die Regierungsvörlage und tadelt September. Die Brigademanöver finden in der Nähe einem Kinde das Leben, das beim Herannahen eines von Lauffen a. N., die Divisionsmanöver rechts vom Zuges zwischen den Schienen der Straßenbahn stand, in-Graf Stolberg und Baffermann treten für die Neckar im Hohenlohe'schen statt. — Auf dem Münfinger dem er es im letzten Augenblick wegriß. Kaum war das Truppenübungsplat begannen gleich nach den Pfingst- Rettungswerk gethan, als er selbst von einem Radfahrer seiertagen die Schießübungen der Regimenter der 26 seinen Stoß erhielt, der ihn quer übers Geleise warf. Felbartilleriebrigade (Regimenter Nr. 29 und 65 aus Der Aermste wurde von der Maschine erfaßt und ihm

> — Am Morgen des Pfingstsonntag zwischen 6 und eine Benzin-Explosion. Das Feuer dehnte sich sofort auf

botenfrau.Kleiner suchte sich mit ihren vier Kindern über lich, alarmiert, und der Inhaber einer Privat-Detektivdies brennende Treppe zu retten. Sie erlitt aber so Anstalt hat seine besten Leute ausgeschickt, um die Spiß- gesetzt alarmierende Nachrichten aus Peking. Die Eisenbarauf starb. Das vierte Kind erlitt nur leichte Brandmunden.

— Sonntag nacht wurde in zahlreichen Orten des Umter = und Dber = Elfaß ein heftiges Erdbeben gespürt. Die Erdstöße, welche um 9½, 12½ und 2¾ Uhr diesem Tage sehr große Aufregung in der Stadt herrschte land große Kosakenmassen konzentriert. Der Sinzug der west. Besonders heftig war das Erdbeben in der Umgegend von Mühlhausen.

— Am Freitag den 25. Mai war die Peterskirche in Rom der Schauplat eines unschönen Auftritts. Von dem Erscheinen des Papstes stimmten die deutschen Vilger ihre geistlichen Lieder in deutscher Sprache an. Sogleich begannen die französischen Vilger zu zischen, zu pfeisen und die deutschen zu unterbrechen. Schließlich kam es zu derartigen Scenen, daß französische Geistliche einen deutschen Geistlichen in der Petersfirche ohrfeigten. Das Erscheinen des Papstes machte den unwürdigen Vorgängen ein Ende.

- Die Thätigkeit des Besuvs ist, wie man aus Neapel berichtet, wieder in leichter Zunahme begriffen. Gewaltige Explosionen begleiten das Aufsteigen majestätischer Dampf= und Aschensäulen. Der Krater wirft auch Basaltsteinee aus, die auf die Kraterwände zurückfallen, so daß die Gelehrten des Observatoriums sich ber Ausbruchsstelle nicht ohne Gefahr nähern können.

Amerika

se 100 Pfund wogen, und wurden aus einem Wagen als nutlos. Auch die zum Schutze von Fengtai beorderte führer 1 S. der Chicago Terminal Transfer Railwai Linie gestohlen. Truppe von 250 Mann ist gestern früh geslohen, als sie Die Eigentümer der Sendung, die an eine Bank in Kali- die Nachricht von den Borgängen bei Huangtsu erhielt. fornien bestimmt war, wollten die Sache besonders schlau anfangen, um die kostbare Ladung zu sichern und ließen, hätten 2000 Kosaken Befehl erhalten, nach Peking zu so unglaublich es klingt, die Barren in gewöhnlichen gehen. Frachtkisten in einem Güterwagen stehen. Die besonderen Sicherheitswagen für Geldtransporte zogen bis jeht regel- folge der Borstellungen der japanischen Regierung untermäßig die Aufmerksamkeit der professionellen Eisenbahn- blieb die Landung einer starken Truppenabteilung von räuber auf sich, und um diese Birtussen der Einbrecher- russischen Schiffen. Falls Rußland größere Massen auß- Schmidt. — Abert Kinzelbach, Kaufmann. — Rosine zunft, die die schlimmste Plage der Pacific Railwah sind, schifft, ist der Konflikt mit Japan unvermeidlich. Japan Maurer, T. des Gottfr. Maurer, Fabr.-Arbeiters. zu täuschen, sollte die Geldsendung so unauffällig als hat bereits seine Flotte mobilisiert. möglich passieren. Der Erfolg entsprach allerdings nicht Berlin, 7. Juni. Der Chef des Kreuzergeschwaders meisters. — Johann Georg Haidle, Korbmacher von ganz den Erwartungen, denn die ganze Ladung wurde, in Tschifu wurde telegraphisch angewiesen, ein Detache- Baltmannsweiler. — Karoline geb. Heim, We. des Heinwie gesagt, gestohlen. Zur Transportierung der 20 bis ment nach Tientsin zu entsenden und nach Vereinbarung rich Heim, gew. Polizeidieners. — Kosine Marie Schif, 25 Zentner, die das Gold und Silber zusammen wogen, mit dem kaiserlichen Gesandten in Peking sich mit den geb. Deiß, Chefrau des Bäckers K. Schif. mufsen offenbar eine ganze Anzahl Personen geholfen Geschwaderchefs der übrigen Mächte über die weiteren haben, und es ist nicht ganz klar, wie das den Aufsehern Maßregeln zum Schutze der dortigen Guropäer zu verentgehen konnte. Die gesamte Polizei Chicagos ist natür- ständigen.

Die Unruhen in China.

und daß gegen 200 Mann ausländischer Truppen erwartet Russen in Peking wird skündlich erwartet. wurden. Aus Taku, der Hafenstadt von Tientsin, telegraphierte gestern der Admiral Kempf nach Washington: Ein Gefecht hat begonnen; ich landete noch 50 Matrosen und ein Bataillon Seefoldaten. Nach den neuesten Be- Imperial Peomanry wurde am 31. Mai in der Nähe richten schweben 8 amerikanische Missionare und 3 chinesi= von Lindley gezwungen, sich einer weit überlegenen sche Christen, sowie die Belgier, die vermißt werden, in Streitmacht der Buren zu übergeben. Lord Methuen größter Gefahr. In der Nacht vom Sonntag auf den machte einen ausgezeichneten Marsch, um die Neomanry Montag wurde Pao-Ting-Fu von den Borern ange- zu befreien und legte innerhalb 25 Stunden 66 Kilogriffen. — Die belgische Gesandtschaft wird eine Schaden- meter zurück. Er kam jedoch zu spät. Lord Methuen ersatsforderung von mehreren Millionen stellen.

dent in Tientsin meldet unterm 5. Juni: Ich besuchte Huangtsu in Begleitung von Cisenbahningenieuren; wir fanden die Station niedergebrannt. Es ist auch ein Bersuch gemacht worden, zwei Brücken zu zerstören. Sin Befehlshaber chinesischer Truppen, welche die Bahn be- über die im Monat Mai erfolgten Geburten, Cheschließ= wachen sollen, meldete, 200 Mann seien davongelaufen und hätten 50 Mann im Stich gelassen. Lettere hätten gut gefochten. Mehrere Borers seien getötet worden. Soldaten, welche weggelaufen waren, sollen in durchbrochenem Gelände abgeschnitten worden sein. Wie berichtet wird, beträgt der Verlust 60 Mann. Wir bargen — In Chicago ist ein Diebstahl vorgekommen, zwei Leichen, welche entsetzliche Verletzungen aufwiesen,

— Wie die "Dailn Mail" aus Shanghai erfährt, — Nus Shanghai wird weiter gemeldet: In-

bahnlinie Peking-Hankow ist auf eine Strecke von 60 Kilometern gänglich zerftört. In der Hauptstadt Peking wie in Tientsin herrsche trot der Landung europäischer Aus Tientsin, 5. Juni, wird gemeldet, daß an massenhaft nach dem Hafen von Taku flüchten, wo Ruß= Truppen die größte Panik unter den Europäern, die

— Lord Roberts berichtet: Das 13. Bataillon der griff 2000—3000 Buren an und warf sie nach fünf-London, 6. Juni. Der Reuter'sche Korrespon- stündigem Kampf vollständig zurlick.

R. Standesamt Schorndorf. Mitteilung

ungen und Sterbefälle. Geborene:

David Jung, Heizer 1 S. — Michael Bölz, Steuerwächter 1 S. — Rudolf Heilig, Cigarrenmacher 1 T. — Kranz Bachnike, Bauschreiber 1 S. — Mina Friesch, Cigarrenmacherin 1 T. — Emilie Schmid 1 T. — Wilder geradezu einzig dasteht. Gestohlen wurden fünf desgleichen mehrere Berwundete, und sahen Von 1 T. — Gottfried Widmann, Maschinenarbeiter 1 T. — Millionen Mark Gold und für einige 50 000 Mark Boxers das Land durchstreifen, welche jedoch die Züge Friedrich Röhrle, Korbmacher 1 S. — Friedrich Stocker, Silberbarren. Das Geld bestand aus 48 Barren, die nicht angriffen. Alle chinesischen Maßregeln erweisen sich Cigarrenfabrikant 1 S. — Diedrich Meschebe, Werk-

Cheichliefzungen:

Christian Baun, Maurer und Marie Lut. — Hermann Rold, Schreiner und Anna Kaufmann. — Eugen Beck, Schlosser und Marie Lauer.

Veritorbene:

Gustav Hermann Wörner, S. der Marie Wörner. Joseph Friedrich Kull, S. des Jos. Kull, Schuhmacher-

Redigiert, gedrudt und berlegt bon Immanuel Mosler, C. B. Maber'iche Buchbruderei, Schornborf.

Konkurd-Eröffnung.

Ueber das Bermogen des Wilhelm Steiß jung, Holzhauers, und feiner Chefrau Ratharine geb. Daiß, beide von Baltmannemeiler, ift am 5. Juni 1900, vorm. 10 Uhr bas Konfursverfahren eröffnet und herr Bezirksnotar Beinland in Beutelsbach zum Konkurs: verwalter ernannt worden.

Konkursforderungen sind bis zum 25. Juni 1900 bei dem Gerichte anzumelden. Zur Beschluftassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Glänbigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auch zur Brufung der angemeldeten Forderungen ift Termin auf Mittwoch b. 4. Juli 1900, nachm. 4 Uhr vor d. R. Umtegericht Schorndorf anberaumt.

Allen Perionen, welche eine zur Konkursmaffe gehörige Sache in Besitz haben oder zu Konkursmaffe etwas schuldig find, ift aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen ober zu leisten, auch die Verpslichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den For derungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konfursvermalter bis jum 25. Juni 1900 Unzeige zu machen. Schorndorf, den 1. Juni 1900.

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts: Brodbect.

Revier Schornborf.

Aus verschiedenen Waldteilen der Huten Haubersbroun und Oberurbach **Montag den 11. Juni d. Js. vorm. 10 Uhr** auf dem Revieramtszimmer in Schorndorf 51 Eichen, Im: 7 I., 7 II., 18 III., 6 IV. Kl., 1 Rotbuche, 1 Elzbeer u. 1 klime mit 0,9 Fm. Bei ben Forfiwarien Mang in haubersbronn und Gerftlauer in Oberurbach bas Biabere zu erfragen. emvfiehlt billiaft

Stamm- & Brennholz-Werkauf. Mittwoch den 13. Juni d. J., vorm. halb 10 uhr aus unt. Bubenfee 1 Eiche II. Al. 1,3 Fm., 4 schwächere Eichen 1,8 fm, 3 sicht. Langholzit. und 1 dto. Sägholzst. 4,2 fm. 54 Rm. gem. Laubholzanbruch und 540 nicht geb. Wellen auf Haufen. Zusammentunft beim Laushaldenschlägle.

Revier Schorndorf.

Das Beste für die Augen Kölnisches Wasser v. Joh Chr. Fochtenberger in Heilbronn,

Lieferant fürstlicher Häuser, weltberühmt, ärztlich empfohlen bei entzündeten schwachen Augen u. Gliedern besonders wenn nach dem Baden damit gewaschen) einstes und billigstes Parfüm. In Fl. à 40, 60 und 100 Pf. Alleinverkauf für Schorndorf bei Chr. Bauer.

Pferd feil. 9m Auftrag habe ich ein Bollblut-

Besten

trichfertig, fowie

Infloden-Lade.

Karben,

Airnisse

Chr. Bauer.

Rähere Auskunft erteilt Beinrich Kraft, Wirt zum Reichsadler.

Fournierhandlung 26. Stuttgart, Olgantrafie 26

wird gesucht. Bu erfragen bei fucht auf 1. Juli,

Bekanntmadungen. Revier Hohengehren. Beugholz- und Reifig-Perkauf.

Am Montag den 11. Juni, nachm. 2 Uhr im bei guter Bezahlung'gesucht

Am Wedning ven 11. Junt, nachm. 2 Upr im Heiguter Bezahlung gesucht Hirter.
Sirich in Hohengehren aus dem Stagiswald Finkenreute, Unter.
Schlößleswald, Mädach: Km.: 10 buch. Scheiter, 1 eich. Prügel (2 m lang), 13 Laubholz-Aubruch, aus denselben Abteilungen: 2 Lofe Laubholzreisig auf Haufen, 2 Fläschen und Wednisser chenlofe Gichen= und Radelholzreifig.

Bufammenkunft zum Borzeigen mittags 12 Uhr auf der Straße Baltmannsweiler—Baach am Parkweg, 1 Uhr an der

Shornborf. Befahren der Kirchgasse und anderer schmalen Straßen in hiefiger Stadt mit Langholz, wird hiemit unter Strafandrohung verboten. Den 8. Juni 1900.

> Stadtschultheißenamt. Friz.

Shornborf. troden und in Del abgerieben Die Besther von Baumgütern

werden aufgefordert, Die Raupennester, welche fich in großer Angahl in den Baumanlagen zeigen, bei Strafvermeidung 311 entfernen. Schorndorf, ben 7. Juni 1900.

Stadtschultheißenamt:

Shornborf.

Haus feil.

Schornsorf. Das Heugras Pferd unter jeder von 1/2 Morgen Garten ist so= Ginspänner, d. Ber- fort zu verlaufen L. Sout & Co., Grabenftraße.

> Das Senge bautes Wohnhaus mit Gemüse von 35 Ar Baumgut in der I. Eppinger's Silberhalde nerkauft.

Gottlieb Schilling, Brieftrager. Gin braves ehrliches fleißiges

Heinrich Araft, Wirt Wer fagt die Rebaktion.

Merkauf auszusepen.

Nähere Auskunft erteilt

3u Seumachen

werden 3-4 Wochenlöhner,

lowie **drei Francuzimmer**



Schneidigst. Halbrennera Markt. Greif 36, Hocheleg. Damen-Lurusrad. Greif 23, besonbers stabiles

Tourenrad. Bernh. Stoewer, A.G. Steftin, ca. 1600 Arbeiter In meinem größeren Pfarrborf hiefig. Ober-Stoewer's Raffmafchinen wetteifern in Vorzuglichkeit ber

amts habe ich ein vor Construction mit zwei Jahren neu er-Stoewer's Greif Sahrrabern. Johresproduktion ca. 52 000

und Baumgarten zu einem Bri-Nähmaschinen. vatsit geeignet uni ben billigen Verixeter gesucht! Breis von 5000 Mark dem

zum Reichsabler. Süß-Rahm-Butter

Ia. neue 'Matjes-Häringe. frifch eingetroffen bei Carl Schafer. Carl Schafer am Martipl.

Gärtnerei-Verkanf.

Die Witme des Gugen Marauardt, Gartners hier

Donnerstag den 14. Juni ds. Is., nadm. 2 Uhr

auf hiesigem Rathaus im letten Autstreich zum Verkauf 68 am ein 1stock. Wohnhaus in der Ulrichsstraße.

Schener und Stall allda, Horraum, L å 09 🤃 14., 23 ..., zwei Gewächshäuser.

5 ... 09 j" Ting 6 . 13 . Gartnerei=Unlage beim Haus, Gartnerei-Anlage an der Stuttgarter-Strafe,

Baumader und Garinereianlage im Ramsbach. Das Anwesen liegt in sehr günstiger Lage und wurde feither mit gutem Erfolg betrieben. Die Liebhaber, unbefannte mit Bermögenszeugniffen ver-

seben, werden freundlich eingelaben. Den 6. Juni 1900.

Ratimreiberei:

Schorndorf. Die Oberamtspflege und

Oberamtsparkasse befindet sich nun in der Rarlskrake, Saus Nro. 616 (neben herrn Oberamtstierargt Chrmann).

> Oberamtspfleger: Rolb.

Oberamtssvarkassier:

Trauer-Anzeige.

Teilnehmenden Freunden und Bekannten teile die schmerzliche Nachricht mit daß mir mein lieber Mann

Fr. Fezer Mehgermeister

heute mittag 31/2 Uhr infolge chweren Unglückfalls durch den Tod entrissen wurde.

Beerdigung findet Freitag mittag 4 Uhr statt. Um stille Teilnahme bittet

> die tieftrauernde Sattin Anna Feser ach. Kuak.

Schorndorf, den 6. Juni 1900.

Der Verein beteiligt sich an der Beerdigung des

Kameraden Fezer. Hammlung 3/44 Alfr am Raihaus. Der Ausschuss.

Gingerahmte

Bilder & Haussegen,

Spiegel in größter Auswahl, Kinder-Leiterwagen in jeder Größe.

empfiehlt billiaft

I. Gammel.



Preisend mit viel schönen Worter Und des höchsten Lobes voll Bringen Frau'n an allen Orten "Soneekönia" ben Dankeszoll, Weil bes Waschens Müh'n und Plagen Und des Bugens schwere Last Spielend leicht er läßt ertragen, Ja, sie gang befeitigt fast! In gelben Padeten à 15 & in

ben meisten Geschäften zu haben.

Zabrikaut : Carl Geniner, Göppingen

Große Auswahl in

Wachstuch am Stüd, Kinder- u. Franen-Wachstuchschürzen

I. Cammel.

Z Für Wagenfeldende! 2

Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie: Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verbauung oder Verschleimung zugezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen; bessen porzügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen

Berdanungs: und Blutreinigungsmittel, der

Hubert Ullrich sche Kräuter-Wein.

Dieser Kräuter-Wein ift aus vorzüglichen, heilfräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und stärft und belebt den ganzen Verdanungsorganismus des Menschen, ohne ein Absührmittel zu sein. Kräuterwein beseitigt alle Stöe rungen in den Blutgefässen, reinigt das Blut vom allen verdorbenen trankmachenden Stossen und wirkt fördernd auf die Meubilbung gefunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Beins werden Magenübel meist schon im Keime erstickt. Man soute alfo nicht faumen, seine Unwendung allen anderen scharfen, abenden, Gesundheit zerftorenden Mitteln vorzuziehen. Alle Spinptonic, wie: Ropfichmerzen, Aufstoßen, Sobbrennen, Blahungen, Nebelkeit mit Erbrechen, Die bei dronischen (veralteten) Magenleiben um jo heftiger auftreten, werden oft nach einigen mal Trinken beseitigt.

Stuhlverstopfung und deren unangenehme Folgen, wie Beklemmung, Koliksamerzen, Herz-klopfen, Schlaflosigkeit, sowie Blutanstauungen in Leber, Milz und Pfortaderinstem (Hämorthoidalleiden) werden durch Kräuter-Bein rasch und gelind beseitigt. Kräuter-Wein behebt jedwede Unberdaulichkeit, verleiht dem Berdanungsspitem einen Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle untauglichen Stoffe aus dem Magen und den Bedärmen.

Hageres bleiches Ausschen, Blutmangel, Entkräftung, sind meist die Folge ung, mangelhafter Blutbildung und eines frankhaften Zustandes der Leber. Bei ganzlicher Appetitlosigkeit, unter nervöser Abspannung und Gemütsverstimmung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaflosen Rächten, siechen oft solche Krante langsam dahin. Kräuter-Wein giebt der geschwächten Lebenstraft einen frischen Impuls. Rranter-Bein steigert ben Appetit, befördert Berdanung und Ernährung, regt den Stoffwechsel kräftig an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen bies.

Rräuter:Wein ist zu haben in Flaschen à M 1.25 und 1.75 in Schorndorf, Lorch, Welzheim. Gmünd, Rudersberg. Eschach, Gschwend, Waiblingen, Endersbach, Stetten, Göppingen, Ebersbach, Cannstatt, Untertürkeim, Exlingen, Stuttgart u. s. w. in den Apotheken.

Auch versendet die Firma "Subert Allrich. Leipzig, Weststraße 82", 3 und mehr Flaschen Kränterwein zu Oris. ginalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und fiftefre

Vor Nachahmungen wird gewarnt! Man verlange ausbrüdlich Millert Ullrich'schen 🖊 Kräuter-Wein.

Mein Kranterwin ift tein Geheimmitiel; seine Bestandeile find Malagawein 450,0, Beinsprit 100,0, Glycerin 1,000 Romein 240,0, Ebereschen

Sawamme

in jeder Größe, auch für Schulen. bringe zu billigsten Preifen emriehlend in Erinnerung. Chr. Bauer.

Sidhren erprobt find. Es ift dies das befaunte

Einen älteren noch aut er

Souna nat billia zu verkaufen **Wilhelm Lauer. K**iklerin

Radebenler Tilienmild-Seife . Bergmann & Co., Radebenl-Dreoden | 📽 Schuhmarke: Pteckenpfero
erhält man ein zartes reines Gesicht. rosiges jugendfrisches Aussehen, weiße sammelweiche Saut
und blendend schönen Teint. à
nachw. 1¹/2 Uhr: Sammlung auf dem Markiplat;
gemeinschaftl. Gesang der Kinder. Schukmarke: Steckenwferd

Friedr. Bühler, Seifenfieber Asphaltheton Asphalthelage, Pappe und Holzcementdächer.

Isolirungen , stellt billigs t her Württ. Theer- u Asphaltgeschäft Wilh. Volz, Feuerbach.

Ueber Nacht Haut, keine Walten, keine Mit

effer bei Gebrauch von Anhn's Crême-Lional, M 1.30, und Bional= Seife, 50 &. Ruhn's Bio= nalvuder. Echt von Frz. Auhn, Kronenparf., Nürn-berg. Hier: H. Hiller, Fris., unterer Marttplat.

Jas Heugras von einem Baumgut im Gichen-

bach verkauft Bold, Gipfer.

Eine Angabl Risten

das Elektrizitätswerk. Bu fpreden von 7-9 Uhr

Rheinische Weissenthurm a.Rh. gegr. 1867. Jahresproduktion 10 Millionen Steine

Lehrverträge empfiehlt Druderei de. Ml.

Wie vorläufig angefündigt, wird das

Kinderfest am nächsten Dienstag den 12. d. Mts. — gutes

Better vorausgesett - abgehalten. Indem wir dies zur allgemeinen Kenntnis bringen, 🎾 bcehren wir uns, die Einwohnerschaft zu recht gabl= 30 reicher Beteiligung ergebenft einzuladen und um gefl. Säuferbeflaggung zu bitten.

Schorndorf, dem 8. Juni 1900. Stadtschultheiß Friz, Das Komite: Drisschulinspft. Schott. Bäuchle, Kichtel, Fischer. G. Jahn, Halm, Kolb, C. F. Maier, De C. M. Mayer, Beik, Shloz,

2 Uhr: Zug durch die Stadt zum Fest-platz. Nach Ankunft daselbst: Gesang, Ausprache, Spiele der Knaben, Bewirtung aller Kinder, Reigen der Miadchen, dazwischen Wortrag der vereinigten Gesang.

Abends 71/2 Uhr: Rücktehr in die Stadt, Aufstellung & auf dem Marktplat, gemeinschaft-

licher Gesang und Schluswort.

Zum Kindersett Kinder-& Knabenanzüge 🗟 Washansiae & Washblonsen

zu Ausverkaufspreisen.

J. Böhler.

Schorndorf, ben 8. Juni 1900.

Danksagung. Für die vielen Beweife herzlicher Teilnahme bei der langen Krantheit und bei der Beerdigung unserer gabe an die Expedition. lieben Gattin, Mutter, Tochter und Schmagerin

Marie Schif geb. Deiß fagt im Ramen ber Sinterbliebenen ben innigften Dant. Der Gatte

Karl Schif. nach auswärts.

Liederfranz. Morgen Pamstag Sanger-Ribend

> Junges gemästetes Hammelleich mpfiehlt Seinrich Walch.

Frische

Bei Efflinger ist fettes Rabelfleisch

Matjes-Herimae, nene egypt. Zwiebel

3. Gammel.

Volung fdönc mit 3 ineinandergebenben Bim> mern samt allem Zubehör hat bis 1. Juli zu vermieten. Gugen Bed, Schillerftr. 590.

Wohnung-Gesud Bis 1. Juli oder 1. August vied eine Wohnung von 3—3 limmer gesucht von Leuten ohne Linder. Diferte mit Preisan=

Ein michtiges Mädden

fürs Binnter, welches näben tann n. Liebe zu Windern hat, fucht für fogleich ober 1. Juli

Frau Apothefer Saag.

M 86.

In Officen

andern unter Kampf, zwei Ereignisse, welche die Auf-

der fremdenfeindliche Aufstand der "Boxer" in der

chinefischen Provinz Tschili. Die russische Erwerbung

von Masampo ist eine wichtige Etappe für die Aus-

breitung der russischen Vorherrschaft im Norden Ostasiens

und sie wird als solche sowohl in der russischen als auch

der damit endigte, daß an Stelle der chinesischen Vorherr-

schaft in Korea der russische Einfluß gegen die Ansprüche

in Oftasien interessierten Großmächte bewirkt, und es ist

das erste Mal, daß die Bereinigten Staaten von Nord-

amerika ihr nach dem Erwerb der Philippinen verstärk-

tes Interesse in unmittelbarem Eingreifen in chinesische

steht kaum noch ein Zweisel darüber, daß die Borer-

Bewegung nur durch geheime Begünstigung der Regie-

rung in Peking den gegenwärtigen Umfang erreichen

konnte. Als stille Protektorin gilt namentlich die Königin-

Regentin, die nach der widerrechtlichen Einkerkerung des

für fremdenfreundliche Reformen thätigen Königs die

Alleinherrschaft führt. Boraussichtlich wird es den verein-

ten diplomatischen und militärischen Anstrengungen der

Mächte gelingen, nicht nur die fremden Kolonien in Tient-

fin und Beking zu schützen, sondern auch die Berfolgung

chinesischer Christen zu unterdrücken. Möglich, daß dabei

Rußland den größern Teil der militärischen Arbeit über-

nimmt; denn es wurde schon gemeldet, daß 2000 Kosafen

nach Peking dirigiert werden sollten — zum großen Ber-

druffe der "Times", die politische Hintergedanken Ruß-

lands vermuten und in gewohntem Tone an die Hege-

monie in den chinesischen Gewässern erinnern. Also auch

bei dieser gemeinsamen Erfüllung einer Kulturmijfion

kann sich die englischerussische Rivalität nicht verleugnen.

gefähr wie die französische ober amerikanische. Es ist

den nördlichen Provinzen Chinas kein besonderes Inte-

resse beanspruchen, also auch von dem Vorrücken Ruß-

lands unberührt bleiben. In der dem deutsehen Ginfluß

lange die Fremdenhebe nicht bedrohlich auf dieses Gebief

Die deutsche Politik steht zu diesen Greignissen un-

Frankreichs, Rußlands und Japans bethätigen. Es be- wäre.

des siegreichen Javans trat.

merksamkeit Europas und Amerikas fesseln. Das eine ist des Materials ohne Einhaltung der bei Versteigerungen

die Abtretung einer Kohlenstation durch den König von üblichen Formen abgegeben worden sei. Da es sich um

dort der Erfolg der russischen Diplomatie mit lauter gefährlich war. Die Einstellung des Werkes war finan-

haben an die früher eingegangene Verpflichtung Koreas teiligten mindestens schon 3 Monate vorher bekannt.

Fremdenhetze in China ein gemeinsames Auftreten aller der Haller Gegend zu legen.

vollziehen sich, an dem einen Punkt friedlich,

Schwane.

fostet das Afd. 66 Pfg. bei Friedr. Hirschmann

Joh. Lauppe.

Gut geräucherte Leberwürste Obigem.

Leberwürfte

R. Rambold, Megger.

t haben das Pfund 46 Pfa. Frisch eingetroffen feinste neuc

Württembergischer Landtag. Stuttgart, 8. Juni. 127. Situng ber Kammer

der Abacordneten Auf, ber. Tagesordnung der heutigen Landtagssitzung glick. Bur Beantwortung war ber Finanzminister von lediglich bas Geset erläutern soll. Beper mit bem Bergratsbirektor Dr. v. Baur erschienen.



Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag. — Chonnementspreis: In Schorndorf vierteljährlich frei ins haus M 1.10, durch die Post bezogen im Oberamis: Bezirf Schorndorf M 1.15. Insertionspreiß: Eine Sgespaltene Petitzeile oder beren Raum 10 A, Reklamezeilen 20 A, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Wöchentl. Beilage: Schorndorfer Unterhaltungsblatt.

Samstag den 9. Juni 1900.

die Erregung in der Haller Gegend, die sie hervorgerufen

haben. Es sei unbegreiflich, warum das Werk so plot-

lich geschlossen und mit Cement vermauert worden sei,

raus entstanden. Der Minister hätte es nicht verant-

Manser und Käs hätten gewünscht, daß der Grund fü

welche der Finanzminister bereits angegeben hatte.

v. Gef ist von der Auskunft befriedigt

Damit fand die Anfrage ihre Erledigung

Schlußabstimmung vorgenommen, welche für jämtliche

seseke Annahme ergab, wobei teils den abweichenden

Morgen vorm. 9 Uhr findet die nächste Sitzung statt

Anträgen des andern Hauses entsprochen, teils Ver-

Auf der Tagesordnung steht die Beantwortung der An-

frage des Abg. Rembold und Genoffen wegen Befetzung

das Umgeld und die Waldfeuerlöschordnung

and wegen der Pumpstation.

schlüssen beharrt wurde.

litionen. Schluß nach 1/412 Mbr.

auch die Stände davon Kenntnis bekommen.

65. Zahrgang.

Es folgt der Tarif 1 c: Besteuerung der Rure.

(Braf Driola (nl.) hat sich ebenso wie Ragiche da= ein wertvolles Staatseigentum handle, so sollten doch von überengt, daß der Firstempel auf Rure viel zu hoch sei. Die Unternehmungslust auf dem Gebiet der Berg= Der Minister erklärte sich alsbald bereit, die Sache werke dürfe Angesichts der Kohlennot nicht eingedämmt aufzuklären. Er betonte, daß man wegen der technischen werden. Die Kommissionsbeschlüsse hätten jedoch die Bauart des Schachtes dessen Sinfturz in absehbarer Zeit Frage im Allgemeinen in befriedigender Weise gelöst, so in der englischen Presse lebhaft kommentiert. Während an die Pumpstation herangekommen, was auf die Dauer erwarten mußte. Zudem war man bis auf 800 Meter daß er zustimmen könne.

Unwetter-Nodrichten.

lischen Presse, unverhohlener Aerger. Londoner Blätter unerwartet und plötzlich; die Schließung war allen Be-Aus verschiedenen Teilen unseres engeren und weiexinnert, an keine dritte Macht Land-Abtretungen zu Versteigerung des Abbruchmaterials erfolgte in der überen Baterlandes kommen Nachrichten über in den letzten machen; von russischer Seite aber ist darauf erwidert wor- lichen Beise. Das finanzielle Interesse des Staates ist Lagen, besonders am Mittwoch stattachabte schwere Ge= den, daß jene Verpflichtung nur China gegenüber und vor also pflichtmäßig gewahrt worden. Die Mannschaften witter, welche zum Teil von Hagelschlag begleiter waren. dem chinesisch=japanischen Kriege eingegangen worden sei, sind alle versorgt. Es sind keinerlei Schwierigkeiten da-Leider haben dieselben auch Opfer an Menschenleben ge= ordert; der an den zu großen Hoffnungen berechtigen= den Fluren angerichtete Schaden ist teilmeise beträchtlich. Es wird gemeldet:

worten können, den Betrieb fortzuseten. Chensowenig könnte man es verantworten, den unbenütten Schacht Metsingen. Mittwoch abend zog ein schweres Ge-Während in der Masampo-Angelegenheit der große noch dem Publikum offen zu halten. Der Minister hofft, ruffisch-englische Gegensatz deutlich hervortritt, hat die daß diese Erklärungen dazu beitragen, die Erregung in witter unter wolfenbruchartigem, mit Hagel vermischtem Regen über unsere Stadt hin. Die Hopfenanlagen auf der Bestseite derselben wurden schwer beschädigt, während Mit diesen Erklärungen gaben sich jedoch verschie- die auf der Ostseite liegenden Weinberge verschont bene Redner nicht zufrieden. Insbesondere Die Abge-

ordneten Hartmann, Haußmann-Gerabronn, Rembold Batingen. Mittwoch abend gegen 7 Uhr ging über Angelegenheiten an der Seite Englands, Deutschlands, Die plöpliche Schließung eingehender dargelegt worden den oberen Bezirk ein schweres Gewitter mit Hagel nic= der, das namentlich sich über Lautlingen entlud. Ueber 10 Minuten lang fiel ber Hagel in Haselnußgröße und Bergratsdirektor Dr. v. Baur wiederholt die Gründe verwandelte die Landschaft in ein Schneefeld. Der Schaden läßt sich noch nicht übersehen, ist aber jedenfalls an den Obstbäumen, die noch in schönster Blütenpracht Ein etwas heftiger Wortwechsel zwischen Bergrats- standen, an den Garten- und an den Tuttergewächsen ein pirektor b. Baur und dem Abgeordneten Hartmann ent- nicht unbedeutender.

Waldice. Mittwoch vormittag von ½12—12 Uhr wurde die Gemeinde Michelwinnaden von einem schweren Das Haus beriet sodann in rascher Folge über bie Hagelwetter betroffen. Ein orkanartiger Sturm entweichenden Beschlüsse der Kammer der Standesherren vurzelte Bäume und richtete an den Gebäuden großen Schaden an. Die Schlossen fielen in der Größe von iber den Gesebentwurf betr. Die Biersteuer, ferner über Zaubeneiern und vernichteten 50—60 Prozent der er= hofften Ernte. Alle drei Entwürfe wurden erledigt und alsbald die

Aurnheim DA. Neresheim. Zwei hiefige Steinhauer, amens Ganzenmüller und Anebel, wurden am Diensaa abend in dem Steinbruch bei Steinweiler von einer berabstürzenden Steinschicht verschüttet. Ganzenmüller mittlungsanträge gestellt und teils auf den früheren Belift am folgenden Morgen seinen Verletzungen erlegen, vährend kinebel am Tuß schwer verwundet wurde.

Künzelsau. Während eines Gewitters am Mitt= woch nachmittag schlug der Blitz in Amrichshausen in das Amvejen des Bauern Sachs und tötete ein Pferd unnötig, von neuem zu betonen, daß wir an Korea und ber Kanzlerstelle an der Landesuniversität, sowie Pe- und eine Nuh.

- In Baben gingen am Mittwoch ebenfalls chwere Gewitter nieder, die namentlich in der Umgegend von Marlsruhe, auf der Hardt, und im Breisgau Schaden anrichteten. Ueber Bruchsal ging ein wolfenbruchartiger Megen nieder, der meterhoch Straßen und Pläte unter Wasser sette, das auch in die Keller drang. Es wurde so Friedrichsthal schlug der Blitz in die Kirche und zündete Es folgt die 2. Beratung des vom Abgeordneten am Dach und an der Decke, doch konnte das Feuer im Schlag traf das Wirtshaus zur Kanne in Stafforth und Bassermann (nl.) erklärt Namens seiner Freunde, warf zwei in der Einfahrt stehende Pferde zu Boden. Ueber die Gemarkungen Friedrichsthal und Weingarten stark zerriffen und mit Schlamm überbeckt, fo bag bie Arnim schließt sich dem Antrag an und bittet im Leute vom Feld nicht durchkonnten. — In der Gegend

aing ein Wolkenbruch nieder. In Freiburg schlug der

Deutscher Reichstag.

unterstellten Proving Schantung herrscht Ruhe, und jo-Berlin, 8. Juni. Das Haus nahm in 3. Be ratung ohne Grörterung die Deflaration zu Artikel 35 übergreift, handeln wir bei Tientsin und Peking lediglich der internationalen Sanitätskonferenz in Benedig vom finster, daß man weder lesen noch schreiben konnte. In als Kulturmacht mit zum Schutze allgemeiner Interessen.

Müller-Kulda eingebrachten Gesehentwurfs betr. die Ab- Entstehen gelöscht werden. In Schöck wurden durch änderung des Reichsstempelgesetes, beginnend mit den Blitschlag fünf Scheunen eingeäschert. Gin jog. kalter

stand in erster Linie die Anfrage Hartmann=Schock-Rem- er sei im Magemeinen mit den Kommissionsvorschlägen bold an hen Finanzminister wegen der plötlichen und einverstanden; er befürwortet den Abanderungsantrag ging ein Hagelschlag nieder, der große Verheerungen anunerwarteten Schließung des Salzbergwerks Wilhelms- zu 1 (Aktien, Renten und Schuldverschreibungen), der richtete. Die Straße von Weingarten nach Durlach wurde

Der Abgeordnete Hartmann schilderte eingehend die Uebrigen, an den Kommissionsbeschlüssen festzuhalten. von Freiburg, über den Roßkopf und das Fuchsköpfle Berhältnisse, soweit sie in die Deffentlichkeit drangen, und Die Eingaben aus Börsenkreisen seien Humbug.

Müller-Fulda (3tr.) erflärt sich mit dem Antrag Der Antrg wird angenommen. Ebenso Tarif 1 a und ebenso unbegreiflich sei es auch, warum ein Teil und 1 b.